



Eine Insel – ein Erhebungsgebiet: Ab April gilt auf Usedom eine einheitliche Kurabgabe

Liebe Pressepartner,

seit Januar 2021 arbeiten die Inselgemeinden an der Umsetzung des Projektes „Modellregion Insel Usedom und Stadt Wolgast“. Ziel des gemeinsamen Vorhabens ist es, eine einheitliche Kurabgabe in allen Gemeinden zu ermöglichen sowie eine inselweite, digitale Gästekarte einzuführen. Unter dem Motto „Eine Insel – ein Erhebungsgebiet“ soll diese Gästekarte als UsedomCard über die Gemeindegrenzen hinweg gültig sein.

Im Dezember 2022 haben alle acht prädikatisierten Seebäder die Einführung einer gemeinsamen Kurabgabe ab dem 01.04.2023 beschlossen. Die gemeinsame Kurabgabe wurde von allen Seebädern mit vereinheitlichten Satzungsregeln neu kalkuliert. Die Kurabgabe wird künftig 2,70 EUR pro Übernachtung/Aufenthalt in der Hauptsaison und 2,00 EUR in der Nebensaison betragen, wobei Kinder unter 6 Jahren von der Abgabe befreit werden.

„Im Sinne einer Kurkarte, die für die gesamte Insel gültig und gegenseitig anerkannt wird, wird sie sowohl für Gäste als auch für Einheimische einen klaren Mehrwert leisten“, so Michael Steuer, Geschäftsführer der Usedom Tourismus GmbH.

Dies ist neben weiteren Kriterien eine Voraussetzung, dass die Inselgemeinden und die Stadt Wolgast gemeinsam als „Tourismusregion“ anerkannt werden können. Erst durch das Prädikat „Tourismusregion“ werden auch weitere Gemeinden in die Lage versetzt, Kurabgabe erheben zu können. Als Teil einer gemeinsamen Tourismusregion könnten sich in Zukunft auch Achterlandgemeinden an das einheitliche Erhebungsgebiet anschließen.

Ein weiteres Ziel des Projektes ist die Integration der ticketfreien Nutzung von Bus und Bahn in die GästeCard. Dies wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch zurückgestellt. Steuer bedauert das sehr, verweist jedoch darauf, dass dafür noch nicht alle Voraussetzungen vorliegen. „Wenn der ticketfreie ÖPNV kommt, dann muss er auch ein Erfolg werden. Daran arbeiten wir gemeinschaftlich mit allen Projektpartnern weiter. Das Projektvorhaben Modellregion endet offiziell am 31.12.2023. Ich bin zuversichtlich, dass bis dahin auch hierzu eine Lösung gefunden wurde.“

Im Projektjahr 2023 sind die Weiterentwicklung und Digitalisierung der UsedomCard geplant. So sollen Rabatt- und Vorteilsleistungen von touristischen Leistungsträgern die Gästekarte bereichern. Außerdem sollen in Hinblick auf die Bedürfnisse der Bevölkerung die Möglichkeiten einer Einwohnerkarte geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Karina Schulz
Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Usedom Tourismus GmbH

Tel.: 49 (0) 38375 244 140
Fax: 49 (0) 38375 244 145
Mail: presse@usedom.de
Web: www.usedom.de

Die Usedom Tourismus GmbH (UTG) ist die offizielle Marketinggesellschaft für die Insel Usedom. Als umfassender Dienstleister für die Usedomer Tourismusbranche, die Gebietskörperschaften und deren touristische Institutionen realisiert die UTG das Destinationsmarketing für die Insel Usedom im In- und Ausland. www.usedom.de